Schon zwei Bewerbungen für Wahl

In Klostermoor wird im September wieder eine Erntekönigin ermittelt.

VON MONA HANSSEN

GENERAL-ANZEIGER: Hoffschnieder, Sie sind im Orga-Team des Erntefestes und nun auch für Wahl der Erntekönigin mitverantwortlich. Wieso soll es gerade jetzt nach 38 Jahren ohne wieder eine Königin geben?

CHRISTA HOFFSCHNIEDER:



Christa Hoffschnieder

Seit 1988 bin ich ohne Unterbrechung im Organisationsteam des Erntedankfests aktiv und in all diesen Jahren hat sich Wahl Erntekönigin nicht ergeben. Für die-

ses Jahr aber haben wir uns zusammengesetzt und überlegt, wie man den Freitag vor dem Erntefest abwechslungsreich füllen und auch junge Leute anlocken kann. Da fiel uns die Erntekönigin wieder ein.

GA: Wie genau wird die Wahl ablaufen?

HOFFSCHNIEDER: Jede Eintrittskarte ist gleichzeitig auch ein Stimmzettel. Alle Besucher können also die Erntekönigin wählen. Bringt eine Bewerberin Familie und Freunde mit, hat sie natürlich einen Vorteil. Es wird ei-

ne Modenschau geben, bei der die Bewerberinnen in drei Durchgängen Alltags-, Büro- und Festtagsmode zei-gen werden. Neben der Wahl wird es aber auch ein tolles Rahmenprogramm mit Gesangs- und Tanzvorführungen geben. Wir wollen besonders auch die Kinder und Jugendlichen einbinden.

GA: Wie viele Bewerberinnen haben sich denn bereits ge-

meldet?

HOFFSCHNIEDER: Bislang erst zwei, aber wir haben ja auch noch einigen Vorlauf. Bald wird auch ein Bewerbungsformular auf Facebook erhältlich sein, und wir arbeiten an einer Webseite.

GA: Wer kann sich bewerben? HOFFSCHNIEDER: Jede Frau ab 18 - und nach oben ist keine Grenze gesetzt. muss nicht aus Klostermoor stammen, sondern auch nur ein Fan des Ernte-fests sein. Modelerfahrung ist nicht nötig.